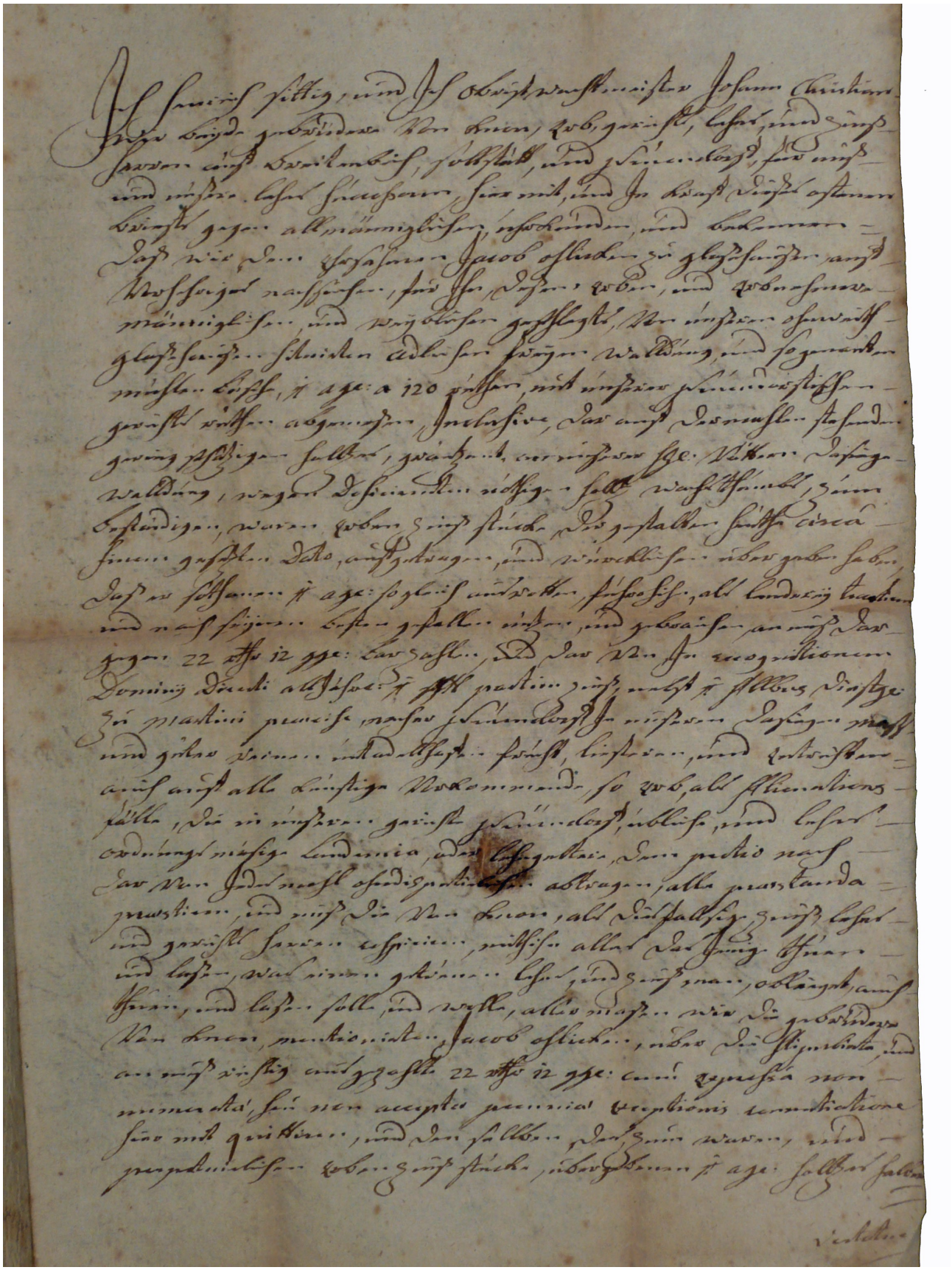
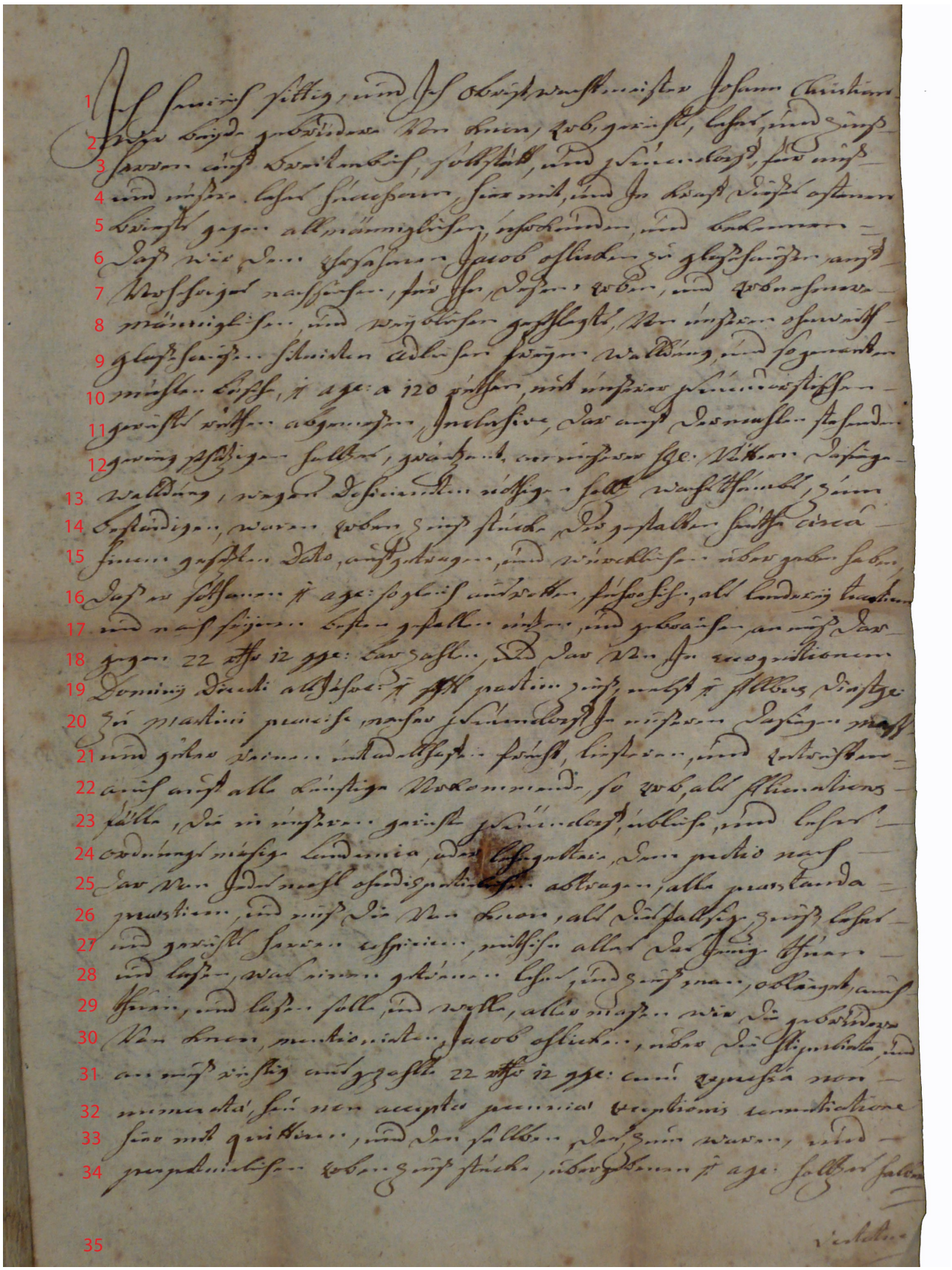
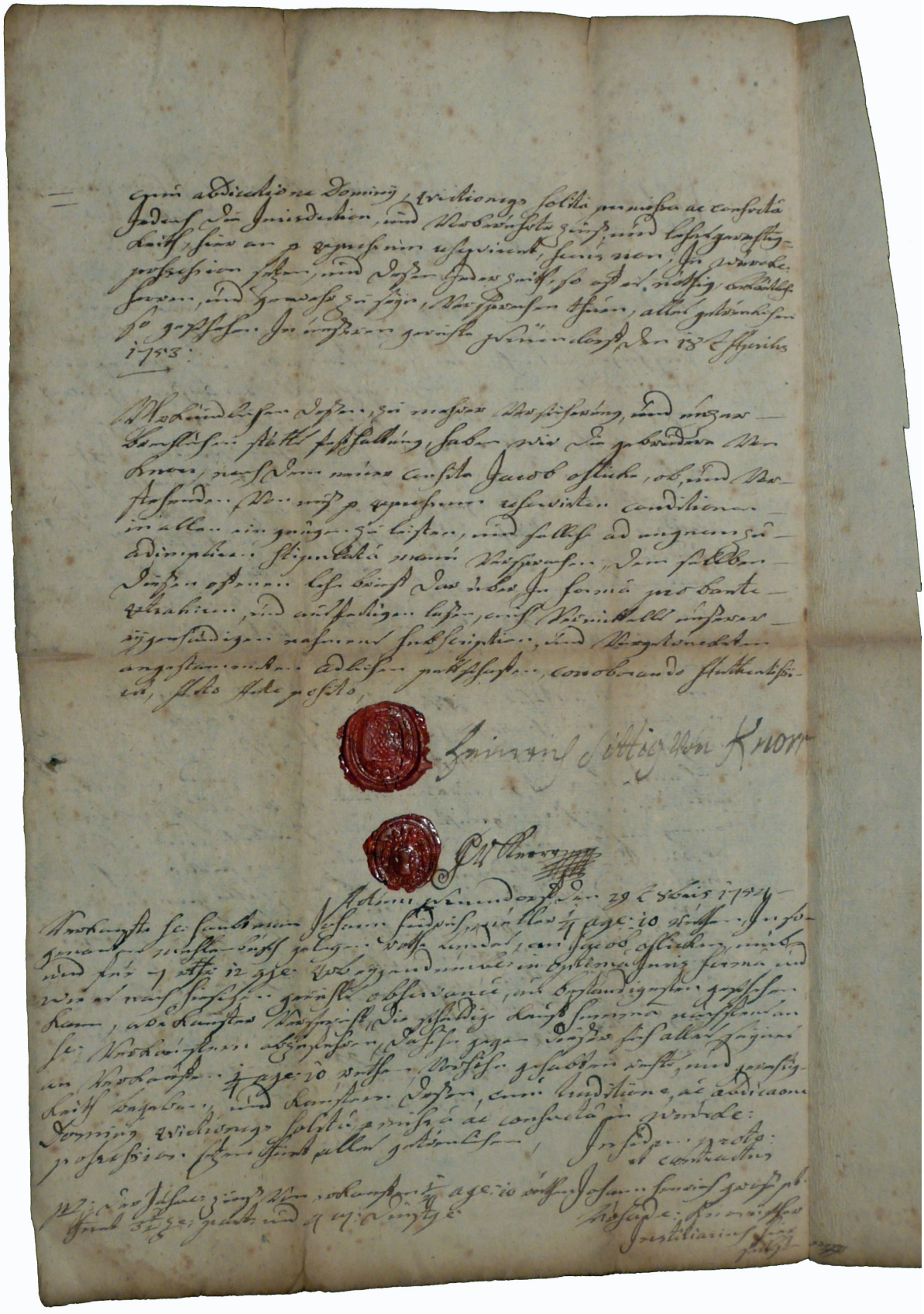
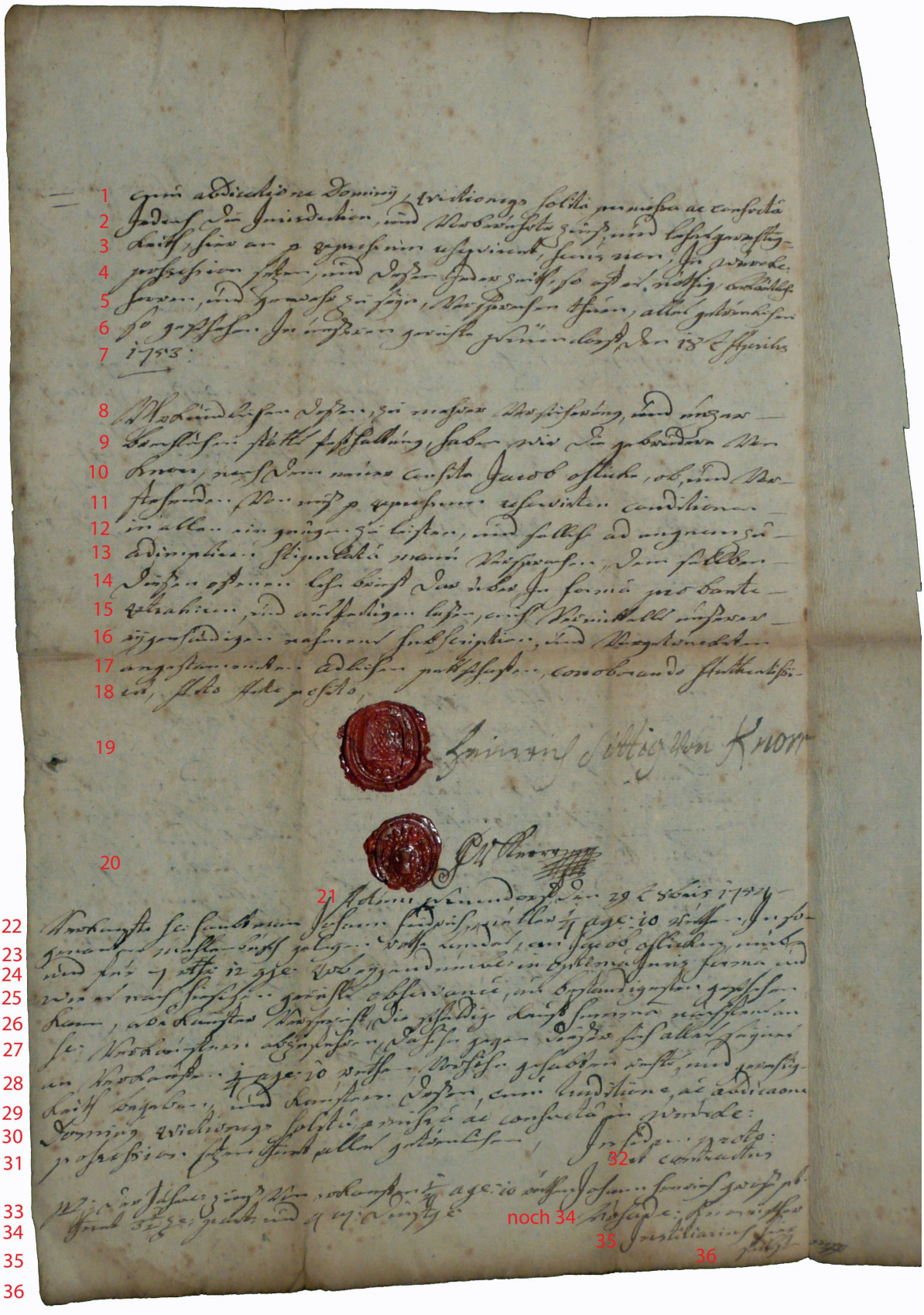




Ich Henrich sittig, und Ich Obristwachtmeister Johann Christian
wir beyde gebrüderen Von Knorr, Erb, gerichts, lehns, und zinß
Herren auff Breitenbich, Sollstätt, und Neuendorff, für unß
und unsere lehns [...], hier mit, und In kraft dieses offenen
Briefs gegen allmänniglichen, uhrkunden, und bekennen
daß wir dem ehrsahmen Jacob ohlicken zu glaßehaußen, auff
Vo[r]hehriges nachsuchen, für Ihn, deßen Erben, und Erbnehmern
männiglichen, und weyblichen geschlegts, Von unserem ohnweith
Glaßehaußen situirten adlichen freyen waldung, und so genanten
muhlen Busche, 1 ag: a 120 ruthen, mit unserer Neuendorffischen
gerichts ruthen abgemeßen, Inclusive, darauf derweihlen stehenden
gering schätzigen holtzes, gräntzent an unserer hge. Vättern dasige
waldung, wegen Deficirenten nöthigen Holtz wachsthumbs, zum
beständigen, waren erben zinß stucke, der gestalten heuthe circá
finem gesetzten Dato, ausgetragen, und wurcklichen ubergeben haben,
daß er sothane 1 ag: sogleich ausrotten fuhre sich, als landerey tractiren
und nach seynen Besten gefallen nutzen, und gebrauchen, er muß dar
gegen 22 rthr. 12 gg: bar zahlen, und dar von In recognitionem
Dominy Directi [= den Lehnsherren] all Jahre 1 schff. (?) partim zinß, nebst
1 Allbus Dinstg.
zu Martini praecise, nacher Neuendorff In unsren dasigen Maß
und güten reiner(?) untadellhafter frucht, lieferen, und entrichten
auch auf alle kunftige Vorkommende, so erb, als Alimentions-
fälle, die in unßeren gerichte Neuendorff, ubliche, und lehns-
ordnungs mäsige Laudenia oder lehngeltern, dem pactio nach-
dar von Jedes mahl ohndisputirlichen abtragen, alle praestanda-
praestiren, und muß die Von Knorr, als diesfallsige zinß, lehns-
und gerichts herren respiriren, [...] alles das Innig (?) thuen-
und lassen, was einem getreuen lehns, und zinßmann, oblieget, auch
thuen, und laßen solle, und wolle, aller maßen wir die gebrüderen
Von Knorr, mentionirten Jacob ohlicken, uber die stipulirte, und
an unß richtig ausgezahlte 22 rthr. 12 gg. cum expensa non
numerata, seu non accepta pecunia receptionis commutatione (?)
hier mit quittiren, und den sellben den zum waren, und
perpetuirlichen erbenzinß stucke, ubergebenen 1 ag. Holtzes halber (?)
[...]





cum abdicatione Dominy, evictionigs solita permissa ac confecta
Jedoch die Jurisdiction, und Vorberichte zinß, und lehnsgerechtig=
keith, hier an [...] [...] reserviret, secus non In würckl.
possession setzen, und deßen Jeder zeith, so oft es nöthig, bekäntliche
Herren, und gewahr zu seyn, Versprechen thuen, alles getreulichen
so geschehen. In unßeren gerichte Neuendorff, den 18ten Aprilis
1753:
Uhrkundlichen deßen, zu mehrer Versicherung, und unzer
B...luchen (?) stuks (?) festhaltung, haben wir die gebrüdere Von
Knorr, nach (?) dem neuen (?) censite Jacob ohlicke, ob, und Vor-
stehenden Von unß [...] [...] reservirten conditionen-
in allen ein gnugen zu leisten, und sollche ad magnum (?) zu-
ad.... Stipulata manu Versprechen dem sellben-
Dießen offenen lehn brieff dar uber In forma probante-
extrahiren, und ausfertigen lassen, auch Vermittells unßerer
eygenhändigen nahmens subscription, und Vorgetrucketen
angestammeten adlichen pettschaften, corobrando Authentisch:(?)
[...], Acto (?) Ante (?) posito,

[Siegel] Heinrich Sittig Von Knorr

[Siegel] JCV Knorr

Actum Neuendorff den 29ten 8bris 1754-
Verkaufte Hn [...] Johann Friedrich winkler 1/4 ag. 10 ruthen, In so-
genannten muhlenbusch gelegen. rothe (?) [...], an Jacob ohlicken, umb
und fur 1 rthl. 12 gg. Erbeygendumber (?) in [...] [...] und
wie es nach hiesigen gerichts observance(?) [...] beständigesten
geschehen
kann, aber Käufer Verspricht, die schuldige Kauff Summa nächstens an
Hn. Verkäufern abzufuhren, dahihn gegen dießer sich alles seynes
an Verkauften 1/4 ag. 10 ruthen Vorhihn gehabten rechts, und gerechtig-
keith begeben, und Kaufern dessen, cum traditione, ac abdica[ti]one
Dominy evictionigs solita permissa ac confecta in wirkl.
possession. Setzen (?) hint (?) alle geträulichen, In fidem pacto:
et contractus
[...] Der Jähres=zinß Von erkauften 1/4 ag. 10 ruthen Johann Friedrich
Groß p.t. [= pro tempore = derzeitiger]
[...] 3 1/2 [...] g... und 4 [...] Dinstg. Hochadl. Knorrischer
Justitiarius hier
selbsten

Flächenmaß-Abkürzung ag. = lat. ager = Acker
(ag + Abbrechnungszeichen Schleife + Punkt)

Zusammmenfassung

Jacob Ohlicke aus Glasehausen kauft 1753 von den Gebrüdern von Knorr ein Stück "minderwertigen" Wald am "Mühlenbusch" für 22 Taler und 12 gute Groschen.

Er darf es roden (aurotten), als Ackerland benutzen (tractiren) oder wie er will nutzen und gebrauchen.
Er muß dafür den Lehnsherren von Knorr jährlich 1 Scheffel [Korn] Pacht (Zinß) und 1 Albus (Silberpfennig) "Dienstgeld" zahlen.

Am 29. Okt. 1754 kauft Jacob Ohlicke noch von Johann Friedrich Winkler ein wohl benachbartes kleines Grundstück im Mühlenbusch für 1 Taler 12 gute Groschen dazu, was am Ende der zweiten Seite unterhalb des besiegelten ersten Vertrages vermerkt ist.

Orte:

Neuendorff	= 37339	Teistungen OT Neuendorf	(Landkreis Eichsfeld/Thüringen)
Glaßehaußen	= 37308	Leinetal OT Glasehausen	(Landkreis Eichsfeld/Thüringen)

Mehr zu dem Adelsgeschlech "von Knorring" siehe
http://de.wikipedia.org/wiki/Knorring
In diesem Dokument ist schön der Schenkbecher im Siegel zu erkennen.

Auch gibt es ein Findbuch als PDF Datei zu diesem Adelsgeschlecht
http://www.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Elementbibliothek/Bibliothek_LHA/FB/E_82_00_Findbuch.pdf

Impressum

Transkription & Design: "Bernd Niemann", Bamberg
bernd.niemann@bnv-bamberg.de

in Zusammenarbeit mit

"Helmut Hadamczik", Bottrop
Kontakt bitte nur über
th-fischer-bottrop@t-online.de

&

"Thomas Fischer", Bottrop
th-fischer-bottrop@t-online.de

Datum aktuelle Fassung: 07.06.2014

veröffentlicht unter: www.ahnenforschung-liebert.de
thomas@ahnenforschung-liebert.de

Eigentümer der Urkunde: "Thomas Fischer", Bottrop
th-fischer-bottrop@t-online.de